



Aus dem Inhalt:



Weiteres von der
Fasnacht Seiten 4+5+6



Auch im Wohn- und Pflegeheim
brach das Fasnachtsfieber aus
Seite 7



Büchereiteam besucht
Löwenbühne Seite 11



Der Löwentalk
Seite 11



Neues aus der Volksschule
Untermieming Seite 13



Die Krameter: Wer immer als Beispiel oder Vorlage für diese Fasnachtsgruppe in Frage kommt – ob die gleichnamigen Gruppen in Mils und Thaur oder die Wilden in Telfs – eines ist gewiss: Mit dem Krameter ist eine Fasnachtsfigur geboren worden, die eine ganz enge Beziehung zu Mieming hat. Schließlich ziert der Wacholderzweig unser Gemeindewappen. Aber auch die anderen Fasnachtsgruppen haben ihre Wurzeln in der Legenden- und Sagenwelt, in der Dorfgeschichte und im Alltagsleben unserer Gemeinde.

Fasnacht war großer Erfolg

(mb). Hexen, Bären, Laninger und noch viele andere Gestalten versuchten beim Mieminger Fasnachtsumzug Ende Februar den Winter zu bändigen. Früh am Morgen hat es zwar wegen Neuschnee noch einige graue Haare mehr gegeben, aber ab dem Start des Umzuges war das Wetter kein Thema mehr. Mehr als 130 aktive Mitwirkende und einige hundert Zuseher an den vier Auführungsorten in Zein, Untermieming, Obermieming und Barwies ließen es sich nicht nehmen, die Fasnacht in Mieming wieder kräftig aufleben zu lassen.

Den Beginn der Umzugskolonnen machten die „Schandi“, die Ordnungshüter. Ausgestattet mit Blaulicht, Polizeimütze und Alkomat machten sie sich auf die Suche nach Verdächtigen. Gefolgt von den Krametern, die in ihren kunstvoll gestalteten Waldkostümen den Weg für die Wagen frei machten. Dann die Musikkapelle, die mit Hits wie „Sex Bomb“ die Besucher auf die Fasnacht einstimmte. Auf dem Wagen der „Liechtmesser“ machten sich die Schnapsbrenner und Panscher breit. Dort wurde auch die „Labara“, eine in

Gedichtform geschriebene Sammlung von Geschichten aus dem Dorfleben, vorgetragen. Einen wahren Freudentanz führten die Hexen und Bären auf. Nachdem die Bärenreiber ihren Kampf verloren hatten, folgten die Hexen mit sehenswerten Hüftschwüngen dem Sound aus den Boxen. Die Laninger mit der bartlosen „Laninger-Muata“ und ihren vielen Kindern, versuchten ihre Waren an den Mann zu bekommen, ehe die „Doign-Alm“ durch Franz Zirkel vom Hotel Grün gebührend eingeweiht wurde.

Wir gratulieren!



Foto: Rundschau



Von ihrer schweren Krankheit hat sich Holzknecht Resi - so kennt man sie - wieder sehr gut erholt und so konnte Resi am 3. März ihren 80. Geburtstag feiern! Vbgm. Klaus Scharmer stellte sich im Namen der Gemeinde Mieming als Gratulant ein, den Glückwünschen schließen wir uns alle an! Resi, weiterhin alles Gute!

(wb) Am 15. Feber 2011 feierte der Wirt vom „Gasthof Post“ in Obermieming seinen 50. Geburtstag. Viele kamen um Salati zu gratulieren, auch die sonntägliche Stammtischrunde (und Bgm. Dr. Franz Dengg) stellte sich mit einem kleinen Geschenk ein. Wir wünschen Salati (vulgo Hans) alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

Fundsachen

- 2 Schlüssel mit Anhänger

Kontaktaufnahme mit Frau Wild
(Tel. 05264/5217-17).

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,
Obermieming, 175, 6414 Mieming,
Koordination: Yvonne Thöni,
Tel.: 5217-18, Fax DW 20,
mail: dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
mail: mieming@westmedia.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Franz Dengg,
Chefredaktion: Burgi Widauer (wb)
Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra), Martin
Schmid (ma), Michael Bstliker (mb), Monika
Krabacher (mk), Georg Edlmair (egk),
Knut Kuckel (kk)
Anzeigen: Peter Schmid, Tel.: 0660 - 559 87 59
Unverlangt einlangende Manuskripte werden nur
nach Rücksprache mit der Redaktion berücksichtigt.

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
6. April 2011
ERSCHEINUNGSTERMIN
21. April 2011**

Eheschließungen



Standesgemäß mit der Kutsche vorgefahren kam das Brautpaar Mair Thomas und Müller Andrea am 19. Feber, um sich vor dem Standesamt Mieming das Ja-Wort zu geben! Dem Brautpaar alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Geburt

Spielmann Tobias
19. Feber 2011,
Unterweidach 23

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefall

Dengg Anna
Hoher Weg 11
2. März 2011



Ein paar Statistik-Daten

vom Standesamtsverband, vom Staatsbürgerschaftsverband und vom Meldeamt Mieming

(wb) Zum Standesamtsverband Mieming gehören die Gemeinden Obsteig und Mieming, wie auch diese beiden Gemeinden den Staatsbürgerschaftsverband bilden.

Der Staatsbürgerschaftsverband verwaltet derzeit 2546 Personen.

Personen im Staatsbürgerschaftsverband	Mieming	Obsteig	Gesamt
2010	1867	679	2546

Ausgestellte Staatsbürgerschaftsnachweise	Mieming	Obsteig	Gesamt
2010	141	53	194

Im Jahre 2010 wurden am Standesamt Mieming **21 Eheschließungen** (2009 waren es 26) durchgeführt. 23,81 % der „Heiratswilligen“ kamen von auswärts, 66,67 % von Mieming und 9,52 % aus Obsteig. Der älteste Mann war 65, der jüngste Mann 26, die älteste Frau 40, die Jüngste „traute“ sich mit 23 Jahren; der größte Altersunterschied: 24 Jahre (Mann älter). **41 Geburten** wurden im Gemeindeamt gemeldet. Von den 41 Neugeborenen sind 19 männlich und 22 weiblich; die Wahl der Vornamen ist bunt gemischt, lediglich Daniel, Johann oder Johannes und Julian werden je zweimal gewählt.

Leider sind auch 30 Personen, die in Mieming mit Hauptwohnsitz gemeldet waren, im Jahre 2010 (2009 waren es 22) verstorben: Von den 30 Verstorbenen waren 15 Männer und 15 Frauen.

Ein paar Daten zur Bevölkerungsstatistik:

Stichtag	HW	NW	Gesamt	Inland	Ausland	männlich	weiblich
31.12.2009	3398	246	3644	3277	367	1779	1865
31.12.2010	3464	238	3702	3319	383	1802	1900

Die Mieminger Bevölkerung ist sehr international: aus insgesamt 38 verschiedenen Nationen, wobei Deutschland, Türkei, Schweiz, Vereinigtes Königreich, Ungarn und Italien den größten „Ausländeranteil“ stellen; 76 Personen kommen aus dem Nicht-EU-Raum.

Bauamt

Vom 1.2. bis 28.2.2011 wurden folgende Bewilligungen erteilt:

Bauanzeigen

- Erhart Johanna MMag., Abbruch Gasthof Schwimmbad
- Pirktl Franz, Abbruch Wohnhaus mit Garage
- Raitmair Rudolf, Abbruch Wohn- und Wirtschaftsgebäude
- Weber Christian, Photovoltaikanlage

**Was zu verkaufen,
was zu vermieten
oder
zu mieten gesucht?**

**Eine Kleinanzeige in
unserer
„Mieminger Dorfzeitung“
bringt Erfolg und
kostet nur € 5,-
(max. 5 Zeilen),
jede weitere Zeile € 2,-.**

Energiesparlampenaktion

Steigen Sie um auf die Energiesparlampen!

Holen Sie sich eine

Gratis-Energiesparlampe E 27 18 W;
abzuholen im Gemeindeamt Mieming –
solange der Vorrat reicht.



Liebe Miemingerinnen und Mieminger!



Die Faschingszeit ist mit vielen gelungenen Veranstaltungen (Faschingsumzug, Kinderfasching, Maskenball) zu Ende gegangen. Ich bedanke mich bei den Verantwortlichen, den aktiven Fasnachtlern und den vielen Helfern, die nicht nur zur Wiederbelebung der Fasnacht in Mieming beitrugen, sondern ihr darüber hinaus eine eigene Identität gaben. Der Dank gilt auch all jenen Bürgerinnen und Bürgern, die als betroffene Anrainer mit viel Nachsicht das Faschingstreiben duldeten.

Die Stöttlhex hat den Gemeindegesschlüssel wieder zurück gegeben und sich Richtung Stöttl wieder verabschiedet. Aber auch während dieser Regentschaft haben wir als Gemeinde unsere Leistungen für die Bevölkerung erbracht – wie die übrige Zeit des Jahres, meist leise und unbemerkt. So lange alles funktioniert, fällt nicht auf, dass viele, viele Hände daran beteiligt sind – im Gemeindeamt, beim Winterdienst, bei der Müllabfuhr, am Bauhof, im Kindergarten, etc. Wir erfüllen damit vielfältige Aufgaben, ohne die das tägliche Leben gar nicht möglich wäre.

2011 ist das Jahr der Freiwilligenarbeit

Neben all den Leistungen der Gemeinde bringt auch die Freiwilligenarbeit eine besondere Qualität in unser Leben. Ehrenamtlich und freiwillig geleistete Arbeit spielt dabei eine Schlüsselrolle. Ich bin voll der Überzeugung, dass eine Gemeinde, wenn sie von Menschen getragen wird, die einen Teil ihres Lebens für die Allgemeinheit opfert, lebens-

werter ist. Vieles in der Gemeinde wäre ohne diese FREIWILLIGEN nicht möglich. Sie tragen wesentlich zum sozialen Zusammenhalt in einer Gemeinde bei. Als Bürgermeister gilt mein besonderer Dank daher jenen Bürgerinnen und Bürgern, die in den verschiedensten Vereinen und Organisationen tätig sind oder sich privat in dieser Hinsicht engagieren.

Fusion Tourismusverbände

Seit 01.01.2011 sind die Tourismusverbände „tirolmitte“ und „Mieminger Plateau“ Teil des Tourismusverbandes Innsbruck. Diese Fusion bietet dem Mieminger Plateau interessante Möglichkeiten für die

weitere touristische Entwicklung, denn der Tourismusverband Innsbruck bietet die Möglichkeit einer weltweiten Vermarktung.

Derzeit gilt es, von den Verantwortlichen die gemeinsame Rolle der beiden Verbände innerhalb des TVb Innsbruck zu definieren. Dieser Prozess und die Namensfindung der fusionierten Verbände sollten bis Anfang April abgeschlossen werden.

Ich wünsche euch viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und stehe wie immer gerne telefonisch oder persönlich zur Verfügung.

Euer Bürgermeister
Franz Dengg

Mieminger Frühjahrsputz am 9. April steht im Zeichen des Waldes

(mb). Die Vereinten Nationen (UNO) haben das Jahr 2011 zum internationalen Jahr des Waldes ausgerufen. Deshalb steht der heurige Frühjahrsputz in Mieming auch ganz im Zeichen der Wälder innerhalb und außerhalb der Wohngebiete. Die Gemeinde bittet wieder um die Unterstützung durch die Mieminger Vereine und alle Gemeindebürger, damit unser Ort wieder von Unrat und Müll befreit wird.

Im vergangenen Jahr wurden immerhin 700 Kilogramm

Müll gesammelt und fachgerecht entsorgt. Mitmachen kann jeder, und zwar am Samstag, den 9. April um 13:00 Uhr. Bei Schlechtwetter wird die Aktion auf Samstag, den 16. April 2011 verschoben. Treffpunkt ist die Feuerwehrrhalle Mieming, von dort werden die Müllsäcke ausgegeben und die Sammelgebiete eingeteilt. Als Dank werden die fleißigen Sammler im Anschluss an die Aktion von der Gemeinde auf eine Jause beim Feuerwehrhaus eingeladen.



700 Kilogramm Müll wurden beim Frühjahrsputz 2010 gesammelt

Foto: Martin Schmid

Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...Ein ganz großes Lob an die Tanten des Kindergartens Untermieming! Sie haben am „Unsinnigen Donnerstag“ mit den Kindern eine Zirkusaufführung gemacht, die unglaublich toll – einfach super – war! Vielen Dank dafür..

meint eine Oma und Uroma

♥ ...An Krug Manfred (Poscher Manni) ein ganz ganz großes Dankeschön, auch an Pabst Pepi! Diese haben mit ihrem tollen Einsatz für den Eislaufplatz am Badesee unseren Kindern und Jugendlichen so viel Freude gemacht!

Dies meint in Namen vieler Mütter
Ingrid Spielmann

♥ ...der Gemeinde Mieming, die unseren Schikurs finanziell unterstützt hat,

... der Gemeinde Obsteig, die uns ermöglicht hat, den Grünberglift gratis zu benutzen

... der Schischule Schaber in Obsteig für die gute Betreuung unserer Kinder.

Die Kinder hatten viel Spaß beim Schikurs

sagen die SchülerInnen und Eltern der VS Untermieming

♥ ...Vielen herzlichen Dank an jene Eltern, die ihren Kindern und somit allen Jugendlichen im Jugendraum ZeitRaum bereits ein „Packerl Essen“ mitgegeben haben!

Die Jugendlichen und die Betreuerinnen des Jugendzentrums ZeitRaum

♥ ...Ich möchte mich beim Agrarfunktionär Kassier Martin Reindl für seine lobenden Worte in der letzten Mieminger Dorfzeitung bedanken.

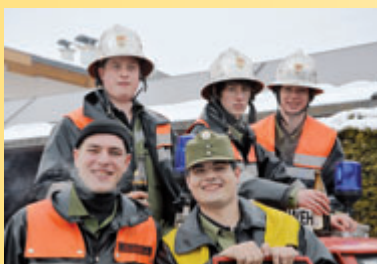
Hut ab, dass es Mitmenschen in unserer Gemeinde gibt, die Ihre Freizeit sinnvoll und vor allem unentgeltlich zum Wohl aller Gemeindebürger zur Verfügung stellen!

Ich würde mir sehr wünschen, dass sich Mitbürger nicht über solche Menschen beschwerten, sondern auch einen Beitrag zum Wohl der Gemeinde leisten könnten,

meint Bianca Rott



Die Labara mit den vielen Geschichten wurde von Sigi Auer vorgetragen.



Die Laninger auf ihrem Wagen



Hexn und Bären tanzten richtig auf



Fortsetzung von Seite 1

Langsam aber sicher erreichte der Fasnachtsumzug dann die Endstation am Barwieser Kirchplatzl. Bis spät wurde bei Laninger-Gulasch und mehr oder weniger geistreichen Getränken der Sieg über den Winter gefeiert. Eine tolle Fasnacht, wie viele

auch am Faschingsdienstag, dem Abflugtermin der Stötlhex meinten.

Sie verlässt wieder Mieming und kehrt hoffentlich bald wieder zurück. Bald, denn 27 Jahre wollen die Fasnachtler nicht mehr warten.



GeneralAgentur
Spielmann & Seewald

Obermieming 177
A-6414 Mieming
Telefon: +43 5264 20 276
Fax Nr.: +43 5264 20 276 10
Mobil: +43 664 825 08 40
E-Mail: markus.spielmann@uniqua.at





Fotos: Martin Schmid / Knuckel

Mieming trauert um die Stöttlhex



Der Gemeindeamtsschlüssel wird an BgmStv. Klaus Scharmer zurückgegeben



Ein Dank an die braven Gotln



Fasnachtsobmann Rudl Lechleitner und Schriftführer (Manager) Wolfgang Schatz.



Ein letzter Kuss



Die Stöttlhex wird zu Grabe getragen.

Fotos: Martin Schmid

Bunt und fröhlich: Kinderfasching in Mieming

(kk) Wenn es in Mieming in diesen Tagen um Fasnacht geht, scheint es nur noch heitere Mienen zu geben. Die kleinen Fasnachtler stehen jedenfalls den großen in keiner Weise nach. Ein paar Hundert Kinder, ihre Begleiter und zahlreiche Helferinnen und Helfer folgten am Samstag, dem 5. März 2011 bei frühlingshaften Temperaturen der Einladung zum Mieminger Kinderfasching. Der begann gegen 14 Uhr mit einem kleinen, aber feinen Faschingsum-

zug vom Gemeindehaus, Richtung Hauptschule, vorbei am Haus der Musik, zum Raika-Platzl. Von dort ging es durch das Ortszentrum wieder zurück zum Gemeindehaus. Hier feierten die farbenfrohen maskierten Kinder mit Spielen und in Spielgruppen ihren Kinderfasching, der gegen 17 Uhr mit einem großen Finale seinen Abschluss fand.

Maria Thurnwalder, Gemeinderätin und Obfrau vom Ausschuss Kinder, Jugend, Familie und Soziales organisierte den Kinderfasching mit einem starken Team: „Da haben viele aktive Kräfte aus der Bevölkerung mitgemacht. Das waren aber auch die Trommler der Jugendkapelle beim Faschingsumzug (Leitung Nicole Holzeis), das Erste-Hilfe-Team der Hauptschule Mieming (Leitung Monika Schmid), unser Jugendzentrum ZeitRAUM und die Volksschulen, die den Gemeindesaal herrlich dekorierten“. Ein Novum war heuer der

Umzug zum Auftakt, bei dem große und kleine Clowns, Feen, Zauberer, Hexen, Piraten, Außer- und Überirdische eine halbe Stunde lang den Ortskern zum Faschingszentrum machten. Wer das alles miterleben konnte, muss sich um die Zukunft der Fasnacht in Mieming keine ernsthaften Sorgen machen. Neben der Kreativstation auf der Bühne im Gemeindesaal gab es noch sechs fixe Spielstationen und ca. zehn freie Spiele in der Mitte des Saales.. Im Publikum u.a. GR Ing. Wolfgang Schatz vom Liechtmessverein Mieming, der sich persönlich davon überzeugen konnte, dass unsere Kleinsten schon die notwendigen Fasnachts-Gene in sich tragen: „Ich bin begeistert, über die Stimmung und die perfekte Organisation“. Der Liechtmessverein hat nach einer Pause von 27 Jahren heuer die Fasnacht in Mieming auf beeindruckende Weise wiederbelebt.

Das Kompliment vom Ober-Fas-

nachtler hörte Organisationschefin GR Maria Thurnwalder gerne. „Bedanken möchte ich mich aber auch bei Michael Gäns von der Moosalm, der die Kinder-Faschingskrapfen spendierte, bei Stefan Plattner, der alles ess- und trinkbare lieferte und für die Safterln einen mehr als fairen Preis machte und bei all' den anderen Sponsoren“. Ein Dank ging auch an unsere freiwillige Feuerwehr, die den Verkehr regulierte und für Sicherheit sorgte. Unter den Gästen sahen wir u.a. zahlreiche Repräsentanten der Mieminger Fasnachtsgruppen, Vize-Bürgermeister Klaus Scharmer mit Frau Waltraud und einige Gemeinderäte. Mit dem Ausfliegen der Fasnacht am kommenden Dienstag und dem darauffolgenden Aschermittwoch ist das närrische Treiben in Mieming für heuer vorbei. Wir werden es in guter Erinnerung haben, das lässt sich schon heute sagen.

Mehr in www.mieming-online.at



Maria Thurnwalder, Gemeinderätin/Obfrau Ausschuss Kinder, Jugend, Familie und Soziales, führt den Zug an



Hexen haben Hexenbesen und solche wie wir fliegen sogar mit ihnen!

Es war Samstag der 5. März und der Stöttelwind hat uns zum Gasthof Neuwirt nach Unter-mieming geblasen. Aber nicht nur wir, die wir uns auch Bäuerinnen nennen, durften unseren Hexentrank ausschenken. Ob es die alt bekannten „Alpenrowdies Klaus und Michael“ oder unsere Hexengruppe war, es war wieder mal der Kessel am Dampfen bei der Xandi. Hexentänze, Limbo, Polonaise oder den Flieger, es wurde getanzt bis die Füße rauchten.

Unter unseren Gästen durften wir auch die Stöttelhex, also

unser aller Chefin begrüßen. Da sie aber wegen dem Partezettel sehr beleidigt war, hat sie uns jedoch frühzeitig verlassen. Kurz vor ihrem Abflug teilte sie mir mit, ihre letzten Stunden noch unbedingt bei den *Ihren* verbringen zu wollen, zischte ab und meine Beine waren leider zu langsam, um sie aufzuhalten. Unter anderem waren auch ein paar Golfer, Polizisten, sexy Häschen, Hippies, Bienen, noble Damen und noch viele mehr bei uns. Allesamt gut gelaunt, humorvoll, tanzfreudig und vor allem lustig bis in die Morgenstunden unter-



wwegs. Es war ganz eine Veranstaltung wie wir es uns gewünscht haben, einfach nur schön!

In dem Sinne noch einmal ein herzliches Vergelt's Gott an ALLE, die da waren, die uns finanziell bzw. mit Sachspenden unterstützt haben, dem Neuwirt-Team, meinen *Hexen* und ein besonderes Vergelt's Gott der Hexengruppe Mieming. Und wir freuen uns auf das nächste Jahr!



Das Help-Team der Hauptschule Mieming sorgte sich um die Sicherheit der Kinder



Hexentanz und Aufführung des Fasnachtsliedes



Am 12.2. um 15.00 Uhr herrschte gespannte Stimmung in der Wohn- und Pflegegemeinschaft. Das Team für Feste und Veranstaltungen hatte mit den Verantwortlichen der Hexengruppe Kontakt aufgenommen, ob nicht ein Auftritt im Wohn- und Pflegeheim möglich wäre. Alle erklärten sich sofort bereit mitzumachen und wir hatten die große Ehre, sozusagen einer „Uraufführung“ beizuwohnen. Die Bewohner, ihre Angehörigen und Mitarbeiter konnten es fast nicht mehr erwarten, bis sich die Hexengruppe der Mieminger Fasnacht bei uns im Haus einfand. Begleitet wurden sie von einer Gruppe der Musikkapelle Mieming. Es herrschte ein so großer Andrang an Schaulustigen, dass sogar im Garten Bänke und Tische aufgestellt werden mussten. Zum guten

Glück herrschten an diesem Samstagnachmittag frühlingshafte Temperaturen. Die Hexengruppe, angeführt von einem jungen Talent auf der Ziehharmonika, tanzte unter großem Applaus, abwechselnd im Speisesaal und im Freien groß auf. Die Gruppe der Mieminger Musikkapelle gab mit ihren zwei Sängerinnen das Mieminger Fasnachtslied (komponiert von Happ Helmut) zum Besten. Die Musikanten sorgten in weiterer Folge für die musikalische Umrahmung.

Mitarbeiter der Küche hatten für diesen Nachmittag einen speziellen Hexentrunk und ein Hexengulasch zubereitet. Toni Spielmann stellte uns zur Stärkung einen „Salberbrennten“ zur Verfügung. Unsere Gäste mischten sich nach der Aufführung unter die Bewohner und es

wurde „gehuangart“, gegessen, getrunken und gelacht. Für die Bewohner und uns Mitarbeiter war dies ein unvergesslicher Nachmittag von dem wir noch lange sprechen werden.

Wir möchten uns recht herzlich bei der Hexengruppe und der Gruppe der Musikkapelle Mieming für den abwechslungsreichen Nachmittag bedanken. Besonders bedanken möchten wir uns für die großzügige Geldspende der Hexen- und Bären-

gruppe, die wir für Ausflüge mit unseren Bewohnern sehr gut verwenden können. Zu gegebenem Zeitpunkt werden wir darüber berichten.

Noch eine Vorankündigung:

Am 9. 4. 2011 findet ab ca. 12.00 Uhr ein Frühlingsfest unter dem Motto „Oldtimertreffen“ statt.

Maria Kranebitter und
Patricia Schöpf

Linedance im Wohn- und Pflegeheim Barwies

Am Samstag, den 29. Jänner 2011 bekamen die Heimbewohner Besuch von einer Linedancegruppe, eingeladen von Ulrike Scheiber und organisiert von Schatz Berta. Vorgeführt wurden 9 Tänze, welche im Kurs der Erwachsenenschule gelernt wurden. Während einer Tanzpause wurden Filzhüte von Schatz Berta anprobiert, vorgeführt und auch verkauft. Zur Stärkung wurde Kaffee und Kuchen gereicht. Der gesamte Erlös dieser Veranstaltung kommt für einen Ausflug mit den Heimbewohnern zugute. Die Begeisterung war sehr groß, am Schluss haben sogar einige Heimbewohner, Betreuer und Besucher erste Tanzschritte ver-

sucht.

Wer jetzt Lust auf Linedance bekommen hat, wir trainieren jeden Donnerstag Abend im Widum Barwies mit Angelika und Martin Stocker von der Linedance-Gruppe „Free and Wild“, und freuen uns über jeden Besuch.

Stocker Angelika



Fotos: Scheibler Ulrike

Zuverlässige Unterstützung
für 2-Personen-Haushalt
in Mieming/Weidach gesucht.
Samstags, ca. 10 Std./Monat,
Tel. 0676/4764940.

Ofenfertiges Brennholz zu
verkaufen (Buche, Föhre, Fichte)
Mair Georg, Mieming, Höhenweg 67;
Tel. 0699/15578624

Eisstockschießen des Berglervereins

Das alljährliche Blattlschießen der Mieminger Bergler erfreute sich wieder reger Teilnahme. Am Badesees konnte die Veranstaltung dieses Jahr auf einer bestens präparierten Eisfläche durchgeführt werden. Sowohl die erfahrenen Eisstockschiützen als auch die Anfänger hatten ihre Freude dabei und neben dem sportlichen Eifer kam auch die Gaudi nicht zu kurz. Mit großem Applaus und schönen Preisen wurden anschließend die Sieger im Berg-

lerlokal geehrt, und bei Weißwurst und Brezen ließ man den Tag dann gemütlich ausklingen.



Tagessieger Franz beim Schub

Veranstaltungen März - April 2011

März 2011

Donnerstag, 17.3.11, 20 Uhr
Volksmusikstammtisch
 Gasthof „Stiegl“
 in Untermieming

Samstag, 19.3.11
Josefitag - Landesfeiertag
20 Uhr
 Josefs-Kapelle in
 Obermieming
Feierlicher Gottesdienst zu
Ehren des Hl. Josef

Mittwoch, 23.3.11, 19 Uhr
Indien (Kabarett)
 Ort: Gasthof zum Löwen
 VVK € 28,- mit Buffet,
 AK € 30,- mit Buffet
 Reservierungen unter
 0676/9615038 oder unter
 www.zum-loewen.at

Mittwoch, 30.3.11, 19 Uhr
Indien (Kabarett)
 Ort: Gasthof zum Löwen
 VVK € 28,- mit Buffet,
 AK € 30,- mit Buffet

Reservierungen unter
 0676/9615038 oder unter
 www.zum-loewen.at

April 2011

Samstag, 2.4.11, 10.30 Uhr
Frühschoppen
 der Musikkapelle Mieming
 Hotel Schwarz

Mittwoch, 6.4.11, 19 Uhr
Indien (Kabarett)
 Ort: Gasthof zum Löwen
 VVK € 28,- mit Buffet,
 AK € 30,- mit Buffet
 Reservierungen unter
 0676/9615038 oder unter
 www.zum-loewen.at

Freitag, 8.4.11, ab 18 Uhr
Ostereierschießen
 der Schützengilde Mieming
 Obermieming-Schießlokal

Samstag, 9.4.11, 20 Uhr
**„1. Mieming Boogi Woogi &
 Blues Nacht“**
 Ort: Gemeindesaal Mieming
 Veranstalter: Robert Roth

Sonntag, 10.4.11,
von 14:00 bis 18:00 Uhr
Ostereierschießen
 der Schützengilde Mieming
 Obermieming-Schießlokal

12.4.11, ab 18 Uhr
Ostereierschießen
 der Schützengilde Mieming
 Obermieming-Schießlokal

Donnerstag, 14.4.11, 20 Uhr
Volksmusikstammtisch
 Gasthaus „Moosalm“
 in Mieming

15.4.2011, ab 18 Uhr
Ostereierschießen
 der Schützengilde Mieming
 Obermieming-Schießlokal

19.4.2011, ab 18 Uhr
Ostereierschießen
 der Schützengilde Mieming
 Obermieming-Schießlokal

Kirchliche Feste Gottesdienste

in der Pfarrkirche
 Untermieming
 So, 9.00 Uhr
 Do, 19 Uhr

in der Pfarrkirche Barwies
 Di, 18 Uhr Anbetung
 Di, 18.30 Uhr Rosenkranz
 Di, 19 Uhr Eucharistiefeier
 Sa, 18.30 Uhr Rosenkranz
 Sa, 19 Uhr Eucharistiefeier
 So, 10.15 Uhr Eucharistiefeier

im Sozialzentrum Mieming
 Di, 15.30 Uhr
 Andacht in der Kapelle
 Jeden 1. Samstag im Monat
 10 Uhr Eucharistiefeier

Jeden 3. Sonntag im Monat,
 17 Uhr
 Evangelischer Gottesdienst
 Pfarrkirche Barwies



Fliesen

2,90
 m²



Beratung - Verkauf - Verlegung

Tel. 05223/56736
 Gerbergasse 1, 6060 Hall



ERDBAU
 TRANSPORTE
 SCHOTTER
 RECYCLING

6414 Wildermieming, Tel. 0664-3913831
 e-mail: h.scholl@gmx.at

www.erdbau-scholl.at

MANFRED MAREILER



Bezirksrauchfangkehrermeister

A-6414 Mieming - Ursprungweg 12
Tel. + Fax 05264/5320 - Mobil 0664/1819102

Chemische Kesselreinigung - Kachelöfenkehrungen
 Rauch- bzw. Abgasmessungen - Ofenanschlüsse

Sanfte Massage
 unter den Füßen

Schuhhaus Ruech

Das Original überzeugt
 Barwies 263 • 6414 Mieming • Tel. 0 52 64 / 52 91

1. Mieming Boogie Woogie & Blues Nacht

powered by 

Es fliegen die Tasten bei der 1. Mieming Boogie Woogie & Blues Nacht powered by Pianozifreind!

Unter dem Motto „Eine Bühne, zwei Flügel und drei Pianisten“ präsentiert euch der Veranstalter und selbst begeisterter Pianist, Robert Roth aus Weidach zwei Stars der europäischen Boogie Woogie Piano Szene:

Balázs Dániel aus Ungarn und *Christoph Steinbach* aus Kitzbühel. Ein fetziger Showabend, der euch begeistern wird ist garantiert!

Wo: Gemeindesaal Mieming
Wann: Samstag, 9. April 2011 um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

Eintrittskarten: € 15,- VVK / € 18,- Abendkassa
Kartenvorverkauf in der Raiffeisenbank Mieminger Plateau. Ermäßigung für Raiffeisen Club Mitglieder!
Infos unter www.robertroth.at



Obst- und Gartenbauverein
MIEMING

Einladung zum Erziehungs- und Instandhaltungsschnitt unserer Obstbäume

Am Samstag, dem 20. 3. 2011 um 13.00 Uhr treffen wir uns im „Frühmessergarten“ in Untermieming in der Nähe der Volksschule. Schlierenzauer Bruno aus Mils b. Imst, Ausbildungsreferent des Tiroler Landesverbands für Obst- und Gartenbauvereine, wird uns an diesem Nachmittag über die Schnitttechnik informieren.

Aufruf!

Am 15. und 16. Oktober 2011

feiern wir das 100-jährige Bestehen unseres Vereins.

Wir suchen alte Ehrenurkunden, Fotos, alte Schnittwerkzeuge, bzw. alles, was mit unserem Verein zu tun hat, als Leihgaben für unsere Ausstellung. Sollten Sie etwas Derartiges bei sich zu Hause haben, bitten wir Sie, uns anzurufen.

Max Zimmermann Tel. 5557 oder Wendelin Krabacher Tel. 5197

Einladung der Vinzenzgemeinschaft zur Fastensuppe, am Mi, den 23. März, von 12–14 Uhr im Widum Barwies.

Die Frauen der Vinzenzgemeinschaft kochen und servieren verschiedene Suppen. Der Erlös der freiwilligen Spenden wird für die Renovierung der Pfarrkirche verwendet. Alle Mieminger sind herzlich eingeladen.

Filmnacht des Alpen Sport- und Kletterklubs Mieming

Samstag, 19. März 11, 20 Uhr
Gemeindesaal Mieming
Eintritt freiwillige Spenden

- Ararat (5.157 Meter), höchster Berg der Türkei. Bergsteigen, kurdische Hochzeit und viele Abenteuer
- Überschreitung der Mieminger Kette
- Klettern mit Doppelweltmeisterin Angela Eiter



Foto: Alpiner Sport- und Kletterklub Mieming

Zu Ehren des Hl. Josef

(wb) Der „Josefi-Tag“ – so nennt man den Tiroler Landesfeiertag- wurde früher im ländlichen Raum besonders „hoch gehalten“.

Zu Ehren des Hl. Josef findet am **Samstag, den 19. März 2011 um 20 Uhr** in der Josefs-Kapelle in Obermieming ein feierlicher Gottesdienst statt! Die ganze Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen!

Einladung zum Ostereierschießen 2011

Termine:

Freitag	08. April 2011
Kinder-Sonntag	10. April 2011
	von 14–18 Uhr
Dienstag	12. April 2011
Freitag	15. April 2011
Dienstag	19. April 2011

Beginnzeiten: jeweils ab 18 Uhr

Zusatztermine ab 5 Personen nach vorheriger telefonischer Anmeldung bei Christof Melmer unter 0664/ 436 75 85

Ort:

Luftgewehrschießstand Obermieming (Gemeindehaus)

Modus:

10er Serie, geschossen wird sitzend aufgelegt

Preise:

je nach erzielter Ringzahl erhält jeder Teilnehmer sofort die entsprechende Zahl an Ostereiern oder Schokoladeeiern

Teilnahmeberechtigt:

Jedermann

Nenngeld:

€ 2,- pro 10er Serie

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Das Team der Schützengilde Mieming

Volksmusikstammtisch im „Gasthaus Stiegl“

(wb) **Am Donnerstag, den 17. März findet beim „Stiegl“ in Untermieming** der monatlich stattfindende Volksmusikstammtisch der Musikschule Telfs statt. Unter der bewährten Leitung von Manfred Wörnle musizieren hier Volksmusikanten aller Altersgruppen in den unterschiedlichsten Besetzungen mit Begeisterung miteinander. Diesmal wird auch der Kinderchor der Expositur Mieming zu hören sein, denn die LehrerInnen der Musikschule wollen das gemeinsame Singen von Volksliedern fördern. Herzliche Einladung an alle Volksmusikfans und solche, die es werden wollen!

Nächster Stammtisch ist dann am Do, 14. April „Gasthaus Moosalm“.





Ball der Rot Kreuz Ortsstelle Mötzt

Sonntag, 24. April 2011 - 20.00 Uhr

Gemeindesaal Silz
(am Ende der 1. Reihe)

Für Unterhaltung sorgen die
Alpinkrainer & High Voltage
Große Tombola
Eintritt: 7€

OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Vollversammlung am 19.2.2011

Nach der Begrüßung der Mitglieder und der Ehrengäste: Bgm. Dr. Franz Dengg, Bezirksobmann Alt-Bgm. Alois Ennemoser, Hw. Herrn Pfarrer Paulinus, Alt-Bgm. Karl Spielmann und Ehrenobfrau Wackerle Elisabeth im „Café Maurer“, konnte Obfrau Gabi Krug über die Tätigkeit des abgelaufenen Jahres berichten und bedankte sich bei allen Subventionsgebern der Gemeinde und Land Tirol. Allen Spendern sei noch im Nachhinein nochmals gedankt. Bürgermeister Dr. Franz Dengg dankte für die Einladung und lobte die erstaunlichen Aktivitäten der „Junggebliebenen“ und ermutigte die Obfrau und ihre Helfer, nur so weiterzumachen. Es folgte der Bericht unserer Kassierin Larcher Vroni und der Kassaprüfer Hofrat Dr. Otto Thaler und Karl Carli.

Der Bezirksobmann Alois Ennemoser staunte über die aktive Ortsgruppe unter der Leitung von Obfrau Gabi Krug und der guten Zusammenarbeit von Gemeinde und Pfarrer. Er betonte, dass es sehr wichtig ist, denn die SeniorInnen sind die Träger der Werte einer Gemeinde und sie bilden die gesellschaftliche Basis. Bei einer guten Jause und angeregter Unterhaltung beendeten wir den gemütlichen Nachmittag.



Faschingskränzchen am 23.2.2011

Zu einem nachmittäglichen Faschingskränzchen waren die Mitglieder der Ortsgruppe am 23. Februar im Gasthof Stiegl eingeladen.

Über 30 SeniorInnen sind teils maskiert gekommen, besonders nett war, dass alle gute Laune mitbrachten. Für Musik sorgte Toni und Hubert. Es wurde sehr

viel getanzt und gelacht. Für den Hunger war auch bestens gesorgt. Es war ein gelungener unterhaltender Nachmittag.

HERZLICHEN Dank an die freiwillige Feuerwehr für den Hin-Transport sowie an die Wirtsleute beim Stiegl.



Familie mit 3 Kindern **kauft**
UR-ALTES Haus mit Garten,
Restaurierungsobjekt kein Problem;
Verkäufer kann auch gerne Teile des
Hauses weiterbewohnen. Melden Sie
sich bitte! Tel. 0681/30282172.

Am 11. März um 19.00 Uhr startet der Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus in das Ausstellungsjahr 2011. Die erste Präsentation gestaltet der Oberländer Künstler Marcus Schatz unter dem Titel „cut out“. Prof. Mag. art. Walter Resch schreibt über Marcus Schatz: „**marcus schatz**, geboren in tirol, ist wie wir alle geprägt von seiner kindheit. er wächst im tiroler oberland in ländlicher umgebung auf und verbringt viel zeit bei seinen grosseltern am bauernhof. in seiner hohen aufnahmebereitschaft und wachsamkeit verinnerlicht er das ihn umgebende bäuerliche handwerk ebenso wie die ihm vorgelebte liebe zur natur im wechsel der jahreszeiten.

diese voraussetzungen befähigen ihn zur inneren ruhe, zugleich ist er aber auch voller tatendrang und neugierde den neuerungen, der technik und dem fortschritt gegenüber.

während seiner schulzeit fällt er als begabter zeichner mit überdurchschnittlichem, handwerklichem geschick auf, will später

kunstschlossler werden, findet jedoch keine lehrstelle. so beginnt er eine lehre als maschinenschlossler und ist erfolgreich als werkzeuggestalter und – konstrukteur.

doch sein weg ist ein anderer. nach 17 jahren im berufsleben beschließt er, die sicherheit eines geregelten einkommens aufzugeben, seinem inneren drang zu folgen und sich ganz der künstlerischen arbeit zu widmen. er ist dabei geprägt von der suche nach dem wesentlichen, wie es brancusi, u.v.a. künstler vor ihm lebten.

seine ergebnisse sind beeindruckend, von einer schlichtheit, bescheidenheit und schönheit der stillen art. die natur ist sein lehrmeister, ebenso das gediegene handwerk. ich schätze marcus schatz als künstler und kritischen zeitgenossen!“ Die Ausstellung ist bis 27. März zu besichtigen. Schon am Donnerstag, den 31. März um 19.00 Uhr wird die Ausstellung „Was bleibt?“, eine exemplarische Betrachtung von Gegenwart, von Tamara O'Byrne eröffnet.



Büchereiteam besucht Löwenbühne

(ma) Nach einem arbeitsreichen und für die Bücherei wieder erfolgreichen Jahr mit mehr als 2400 Ausleihungen und einer Reihe von gut besuchten Veranstaltungen, traf sich das Büchereiteam unter der Leitung von Monika Schmid zu einem gemeinsamen Theaterabend im Gasthof Löwen.

Mit Indien, aus der Feder von Josef Hader & Alfred Dorfer, stand ein Stück auf dem Programm, mit dem sich die beiden Schauspieler Ulli Brée & Charly Rabanser die Latte sehr hoch ge-

legt hatten, wird es doch im Programm als ein „Wunderwerk des komischen Schreckens“ benannt. Und als solches hat es sich dann auch entpuppt. Die erste Hälfte des Abends spielt am Wirtshaus-tisch, wo beim Kartenspiel und in weinseliger Stimmung der Reihe nach markige, deftige Sprüche zum Besten gegeben werden, die aber nur oberflächlich lustig sind und das Publikum zum Lachen bringen, im Grunde aber einen Einblick in die Tiefen der Männerseele vermitteln und die nicht überwun-

dene Pubertät im Mannesalter eiskalt offen legen. Eine völlig andere Seite erlebte der bis auf den letzten Platz gefüllte Theatersaal in der zweiten Hälfte. Der Schauplatz wechselt vom Wirtshaus-tisch in das Krankenzimmer auf einer Krebsstation, in dem Kurt Fellner, von da an nur mehr „der Kurt“, mit Fassung seinem nahen Lebensende entgegen sieht und von seinem Freund Heinz wiederholt Besuch bekommt. Heinz steht dieser neuen Situation völlig hilflos gegenüber und versucht diese Hilflosigkeit mit Sprüchen und Worthülsen zu überdecken. Ein Stück, hervorragend gespielt und wie eigens für diese Bühne geschrieben, das man sich, weil ja direkt vor Ort, auf keinen Fall entgehen lassen sollte.



Fotos: Martin Schmid

Zu Heisz – Der Löwentalk

(ma) Alles, was im Moment auf der Löwenbühne abläuft, lässt sich in unserem Blatt auch bei aller Kürze nicht wiedergeben. Wenn aber einmal, wie am Freitag, dem 25. Feber, zwei so prominente und in ihrem Fache so kompetente Gäste wie Altbischof Dr. Reinhold Stecher und Primarius Prof. Dr. Raimund Margreiter, bekannter Transplantationschirurg, zu Gast waren, so sollte das auch in unserer Dorfzeitung nicht unerwähnt bleiben. Irene Heisz ist es wieder gelungen, durch die Auswahl ihrer Gäste einen überaus interessanten wie auch unterhaltsamen Abend zu gestalten. Für den unterhaltsamen Teil sorgte vor allem unser Altbischof, dessen Antworten zu Fra-

gen der Moral, der Zustände in der Kirche und deren Zukunft zwar unmissverständlich, aber doch immer mit einem Schuss Humor und Ironie gepaart waren. Beeindruckend, wie er in seinem Alter noch die Menschen zu begeistern und zu unterhalten vermag. Wenn an dieser Stelle einige seiner Sprüche dieses Abends wiedergegeben werden, dann können diese auf Grund der Kürze leider nicht in ihrem Zusammenhang gebracht werden.

„Mach beim Weihrauch keinen Brustzug, das verdirbt den Charakter.“

„Normalerweise spreche ich vor vollen Kirchen, was nicht das Glück jedes Pfarrers ist, da kann man als Bischof schon den Blick



für die Realität verlieren.“
„Es wäre Zeit, dass Gott für seine Kirche wieder Überstunden macht.“
„Was göttlich ist, ist nicht verhandelbar!“

„Nicht jeder Vogel, der flattert, ist der Heilige Geist.“

„Ich habe Konferenzen nie mögen. Ich stelle mir die Hölle vor, wie eine nie enden wollende Konferenz.“

Wenn die beiden Gäste auch einen sehr unterschiedlichen Zugang zu Gott haben, so gibt es in wichtigen Dingen doch eine große Übereinstimmung, die stark gekürzt etwa folgend lauten könnte: Es gibt eine Sehnsucht nach menschlich prägenden, gewachsenen Werten. Echte Religiosität im christlichen Sinn muss sich auf den Menschen besinnen - die Medizin ebenso. Beide Gäste haben in ihrem Leben als „Herz-Doktoren“ Großartiges geleistet. Jeder auf seine Weise.



Fotos: Martin Schmid

Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...Das gesamte Team der „DOIGN“ möchte sich nochmals recht herzlich bei allen Sponsoren und HelferInnen bedanken:

Bei **Georg Spielmann** und dem **Golfclub Mieming** für die Bereitstellung der Einsatzfahrzeuge (LAST-Mieming Neu & Golfwager!). Bei **Michael Kogler** (MIKO Telfs) für die technische Hilfeleistung bzw. Bereitstellung einer Box und bei **Andreas Bstieler** (OEAV- Sektion Hohe Munde) für die Tonanlage und den Getränkekorb. Auch **Stefan Zimmermann** (Doign-Lenker) der uns mit unseren Wagen am Aufführungstag vorbildlich durch Mieming kutscherte, ein herzliches Vergelt's Gott. Und vor allem möchten wir und nochmals recht herzlich bei **Robert Pirpamer** (Only Autoservice) für die Montage des Blaulichts und des Schildes an unserem neuen Feuerwehrauto, LAST-Mieming, bedanken. Außerdem für seine ganztägige Hilfe beim Bardienst am 27. Jänner 2011, tausend Dank. Zu guter Letzt gilt unser Dankeschön natürlich unserer Gotl **Claudia Pirpamer**, die uns durch die gesamte Fasnachtszeit immer tatkräftig unterstützte, die Darsteller der Doignalm kostümierte bzw. schminkte und zu jeder Zeit ein offenes Ohr für uns hatte. Ohne euch wäre dies alles nie möglich gewesen.

Vielen Dank, im Namen der „DOIGN“

♥ ...Das Fasnacht-Komitee bedankt sich bei allen Beteiligten und den teilnehmenden Vereinen für die gute Zusammenarbeit während der Fasnacht. Dank gilt auch der Gemeinde und den Gönnern und Sponsoren für die Unterstützung. Herzlichen Dank auch an die Gotln und vor allem an die Anrainer für ihr Verständnis.

♥ ...der Ötztal - Arena Bäckerei für die Faschingskrapfen

...dem Hotel Schwarz für den Kinderpunsch

...der „Mieminger Fasnachtsmusik“ fürs Musizieren

...der Stiegl Doris für die Kinderüberraschungen

sagen von ganzem Herzen alle Untermieminger Kindergarten- und Schulkinder

Zirkus Kigarella gastierte in Untermieming!



Clowns



Jongleure



Löwen und Zirkusdirektor

Das heurige Faschingsthema im Kindergarten Untermieming war „Zirkus“. Wir brachten den Kindern die verschiedenen Berufe, die ein Zirkus braucht, näher. Die Bilderbücher, die wir uns dazu ansahen, weckten in den Kindern den Wunsch, doch auch selbst einmal einen Zirkusauftritt zu machen. Je nach Talent teilten wir die Kinder ein: Elefanten, Jongleure, Löwen, Pferde, Seiltänzer und natürlich Clowns.

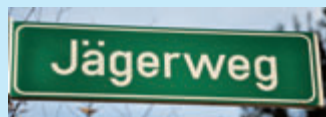
Die einfachen Masken bastelten wir gemeinsam und geübt wurde immer, wenn der Turnsaal frei war. Die Kinder erzähl-

ten natürlich auch daheim von unseren tollen Nummern, so dass viele Eltern bald fragten, ob sie nicht auch zusehen dürften. Was wäre eine Zirkusveranstaltung ohne Publikum? Wir luden dazu auch noch die Volksschullehrer mit ihren Schülern ein. Am „Unsinnigen“ war es dann so weit: Eltern, Großeltern und Schüler strömten in den Turnsaal. Und unsere „Artisten“ präsentierten, was sie gelernt hatten. Der Applaus war gewaltig – Eltern, Großeltern, Schüler und Lehrer spendeten uns, aber besonders den Kindern, großes Lob.

Der Chronist: **Bilderrätsel** zum genauen Hinschauen

Zu welcher Straße gehört welches Bild?

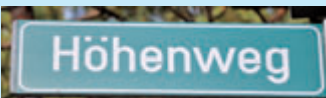
1



A



2



B



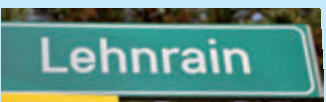
3



C



4



D



Den Straßennamen 1 – 4 sind nun die entsprechenden Bilder A – D zuzuordnen.

Die richtige Buchstabenfolge lautet:



Die Lösung aus dem Feber-Rätsel lautet:
(richtige Buchstabenfolge): **1D 2A 3B 4C**

Foto: Martin Schmid

<http://www.tirol.com/grutsch-bau>
e.mail:grutsch.bau@tirol.com

bauunternehmen-holzbau
grutsch

obsteig

Ges.m.b.H.&.Co.KG – 6416 Obsteig, Oberstraß 230

Tel.: 05264/8188 – Fax DW. 8

Untermieminger Volksschulkinder entdecken die Wirtschaft

Die SchülerInnen der 4. Klasse VS Untermieming mit ihrer Klassenlehrerin Daniela Maurer nahmen erfolgreich am Projekt „KiWi“ (Kinder entdecken Wirtschaft) der Wirtschaftskammer Imst teil. Die Wirtschaftskammer wurde einen Vormittag lang zur „KiWi-Handelswelt“ und lud zum Schlendern durch die Handelsstraße mit 12 Gemischtwarenläden ein. Bezahlt wurde mit der Kammerwährung „KiWi-Euro“. Im Unterricht lernten die Schüler das 1 x 1 des Unternehmertums kennen. Was ist Wirtschaft und wie funktioniert sie? Diesen Fragen gingen SchülerInnen der Volksschulen Untermieming, Stams und Imst auf den Grund. Einen Tag lang schlüpfen sie in die Rolle „Chef und Chef eines Unternehmens“. Durch aktives Tun lernten sie was es heißt, Unternehmer zu sein. Jeweils ein Team (Gruppe von 4 SchülerInnen)

betrieb einen Handelsstand. Es kamen viele KundInnen und kauften ein. 12 Teams traten in den Kategorien: „Das freundlichste Verkaufsteam“, „Der optisch einladendste Verkaufsstand“ und „Der höchste erreichte Verkaufsumsatz“ an. Bereits in der Wahl der Teamnamen und in der Dekoration waren die SchülerInnen äußerst kreativ. Die Siegerpreise für die Kategorien „Kundenfreundlichkeit“ und „beste Dekoration“ erhielten die Teams der VS Untermieming. Alle Kinder, die sich am Projekt „KiWi“ beteiligten, wurden von Wirtschaftskammervizepräsidentin Mag. Brigitte Stampfer und Bezirksstellenobmann Harald Höpperger mit Medaillen und Pokalen beglückwünscht. Für die SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern der VS Untermieming war dies ein sehr lehrreicher und interessanter Vormittag.



Schwimmbadbuffet im Waldschwimmbad Barwies wird neu verpachtet!

Das Schwimmbadbuffet im Waldschwimmbad Mieming/Barwies wird für die kommende Sommersaison neu verpachtet!

Interessenten melden sich bitte im Gemeindeamt Mieming bis spätestens Freitag, 25. März 2011 unter Tel. 05264/5217 - 18



STELLENAUSSCHREIBUNG Gemeindearbeiter/in

Bei der Gemeinde Mieming gelangt ab Mai 2011 spätestens jedoch mit 1. Juni 2011 eine Stelle als Gemeindearbeiter/in im Bereich Bauhof zur Besetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes vorerst befristet auf die Dauer von drei Monaten und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert. Das monatliche Entgelt beträgt bei einer Einstufung in VB/p3/01 € 1.692,10 (brutto) inkl. Zulagen (ohne Kinderzulage).

Beschäftigungsausmaß:

- Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden)

Auszug aus den Aufgaben:

- gesamte Tätigkeitsbreite der Bauhof- und Dienstleistungsebene der Gemeinde
- Bademeistertätigkeiten
- Winterdienst
- etc.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Abschluss einer handwerklichen Lehre
- gültige Führerscheine der Klasse B (PKW), C (LKW) und E (Anhänger)
- Winterdienst Erfahrung ist von Vorteil
- Bereitschaft zur Ausübung der Bademeistertätigkeit im Waldschwimmbad Barwies
- körperliche und geistige Eignung
- Österr. Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates;
- abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeiten

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsbogen steht auf der Gemeindehomepage zum Download zur Verfügung, Lebenslauf, Passbild, Fotokopien der Personaldokumente, Nachweis über die abgeschlossene Lehre, Wehr- oder Zivildienstnachweis, Dienstzeugnisse, Kopie der Führerscheine) sind

bis spätestens 25.03.2011

beim Gemeindeamt Mieming, Obermieming 175, 6414 Mieming oder per Mail an gemeinde@mieming.tirol.gv.at einzubringen.

Wenn Sie den Umgang mit der Bevölkerung schätzen und direkt am Gemeindegeschehen in unserer Gemeinde mitwirken möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Der Bürgermeister Dr. Franz Dengg

ACHTUNG!

(wb) Als Service für ihre Versicherten bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.

Nächster Termin ist: Mittwoch, 20. April 2011, 9 Uhr bis 11 Uhr
Gemeindehaus Mieming / Sitzungszimmer

Diese Serviceleistung kann von allen Versicherungsnehmern genutzt werden! Nützen Sie dieses Service vor Ort!

Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten, wann kann ich in Pension gehen? Können Versicherungszeiten nachgekauft werden?

Und...und...und...

Caritas | SCHULE FÜR SOZIALBETREUUNGSBERUFE Menschenbildung mit Kompetenz



Info-Hotline: (0512) 58 28 56
Maximilianstraße 41, 6020 Innsbruck
bildungszentrum.fachschulen@lan-t.gv.at
www.caritas-bildungszentrum.at

Anmeldeschluss für das Wintersemester 2011/12:
31. März 2011

Info-Abende

9. März 2011
6. April 2011
4. Mai 2011
8. Juni 2011
jeweils Mittwoch, 19.00 Uhr

Gelungene Weichenstellung für die Zukunft

(hc) Neuwahlen des Vereinsvorstandes standen auf dem Programm der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des Vereins MiniDampfTirol, die am Freitag, den 25. Februar 2011 im Gasthof Neuwirt in Untermieming stattfand. Der Verein, der in Barwies Europas höchstgelegene Gartenbahnanlage betreibt, hat zurzeit 58 Mitglieder und startet mit dem tra-

ditionellen Andampftermin am 1. Mai heuer in seine bereits zehnte Fahrsaison. Rückblickend betrachtet eine „Erfolgsgeschichte mit vielen Vätern“, unter denen zweifelsohne Obmann OSR VD Johann Meixl und Altbürgermeister Dr. Siegfried Gapp hervorzuheben sind. Mit großer Hochachtung und Wertschätzung verlieh der Verein Herrn Dr. Gapp die Ehren-

mitgliedschaft und dankte ihm für seine Geduld, sein Verständnis und die Unterstützung des außergewöhnlichen Projektes Faszination Gartenbahn in der Aufbauphase und den ersten Jahren des Bestehens. Für die kommenden vier Jahre sprachen die Vereinsmitglieder ihrem bewährten Obmann VD OSR Johann Meixl einstimmig das Vertrauen aus und bestätigten ihn



Foto: HC Ringer

Ehrenmitglied Alt-Bgm. Dr. Siegfried Gapp, flankiert von Vzbgm. Klaus Scharmer und dem Vereinsobmann OSR VD Johann Meixl

damit auf eindrucksvolle Weise in seiner Funktion.



Schützengilde Mieming

Erfolg durch Konzentration – bei den Luftgewehrschützen der Schützengilde Mieming



Das Geehrtenteam der Mieminger Sportschützen von links Christian und Angelika Sporer, Margit und Christof Melmer

„Erfolg durch Konzentration“ ist der Slogan des Tiroler Landes-schützenbundes, und dieses nahmen die Sportschützen der Gilde Mieming am 25. und 26. Februar 2011 bei der Bezirksmeisterschaft wörtlich. Im Nachwuchsbereich waren zum ersten Mal Duygu Balci, Milena Hagleitner und Lara Rappold am Start und konnten die Plätze acht bis zehn belegen. Bei Tobias Prommegger war ein einziger Schuss nicht nach Plan gelaufen, eine Sechs im Wettkampf trennte ihn von einem Medaillenplatz - er musste sich mit einem Ring Rückstand mit dem vierten Platz zufrieden geben. Bei der Nachwuchstrainerin Margit Melmer (gestärkt durch

ihre Betreuerinnen Lara, Milena und Duygu) lief es von Beginn an ausgezeichnet. Sie konnte ihren persönlichen Wettkampfrekord auf 387 Ringe erhöhen und den Titel der Bezirksmeisterin in der Seniorinnenklasse nach Mieming holen. Der 2. Platz ging mit 371 Ringen an Monika Neurauder (Umhausen), den 3. Platz belegte Elisabeth Auer aus Roppen mit 367 Ringen. Auch Christian Sporer konnte sich mit 373 Ringen über seinen Wettkampf freuen und belegte in der Klasse Senioren 1 einen Platz im Mittelfeld, seine Frau Angelika erzielte ebenfalls 373 Ringe, damit startete sie als Zweite ins Finale der Frauen, wo sie dann bis zum letzten Schuss den Platz verteidigte und die Silbermedaille mit nach Mieming nehmen konnte. Mit Christof Melmer, dem Oberschützenmeister der Sportschützen war das Quartett komplett. Er ging mit 379 Ringen als Zweiter ins Finale der Männerklasse und lag bis zum achten Finaleschuss sogar in Führung. Mit den beiden letzten Schüssen, musste sich Christof in der Endabrechnung aber um 0,9 Ringe dem Imster Peter Pfeifer geschlagen geben. Darüberhinaus gab es auch für die Mannschaft Mieming 1, mit Margit Melmer, Christof Melmer, Angelika Sporer, Christian Sporer und einem Gesamtergebnis von 1.512 Ringen noch Mannschaftssilber.

3. Bezirks-Mannschafts-Cup 2011

Nach 3 Jahren Pause organisierte die Schützengilde Mieming wieder den Bezirks-Mannschafts-Cup für Luftgewehr-Schützen. Bei diesem Bewerb können Mannschaften, bestehend aus 4 Schützen teilnehmen. Geschossen wird im KO-Modus auf 10 Schuss in Zehntelwertung. Dabei treten nicht nur die Mannschaften im direkten Duell gegeneinander an, sondern auch die einzelnen Schützen müssen sich mit einem Schützen der gegnerischen Mannschaft messen. Für ein gewonnenes Duell erhält die Mannschaft einen Siegpunkt. Mit mindestens 3 Punkten ist die Partie gewonnen. Damit steigt die Mannschaft in die nächste Runde auf. Die einzelnen Duellkämpfe müssen in einem straffen Zeitrahmen ausgetragen werden. Für das Probeschießen stehen nur 5 Minuten zur Verfügung, für die 10 Wertungsschüsse weitere 10 Minuten. Über die elektronischen Trefferanzeigen waren die Zuschauer über die spannenden Begegnungen immer bestens informiert und konnten mit den Schützen mitfeiern.

Nach insgesamt 8 Begegnungen stand der Sieger fest: die Mannschaft Roppen I, mit den Schützen Katharina Auer, Hans-Hermann Auer und Stefani Norbert konnte die gastgebende Mannschaft der Schützengilde Mieming im Finale mit 4:1 besiegen. In der Partie um den 3. Platz besiegte die Mannschaft der Haiminger das Team der Schützengilde Tarrenz in einer spannenden Begegnung mit 3:2 Punkten. Den 5. und 6. Platz schos-



sen sich die Schützengilde Wald und Roppen II aus, wobei Wald am Ende doch relativ klar mit 4:1 die Oberhand behielt.

Dass es bei diesem Bewerb nicht nur um einen sportlichen Wettkampf, sondern auch um Kameradschaftspflege ging, zeigt die Tatsache, dass die letzten Schützen das Schießlokal erst weit nach Mitternacht verließen. Aufgrund der positiven Rückmeldungen plant die Schützengilde Mieming schon wieder an einer Neuauflage 2012.

Das Team der Schützengilde Mieming

Auch die Luftpistolenschützen der SG Mieming sind erfolgreich!

Nach Ende der Raiffeisen-Rundenwettkämpfe konzentrierten sich die Luftpistolenschützen des Bezirkes auf die Bezirksmeisterschaft, die heuer in Imst stattfand – und das sehr erfolgreich!

In der Klasse Jugend holte sich Lukas Prommegger die Goldmedaille

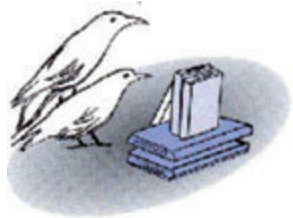
In der Klasse Senioren 1 holte sich Engelbert Maurer die Bronzemedaille

In der Klasse Senioren 2 holte sich Sieglinde Losch die Goldmedaille.

Neuner Brunhilde kämpfte tapfer bis zum Schluss – leider reichte es nicht mehr für eine Medaille. Allen gratulieren wir recht herzlich!



Die Medaillen der Luftgewehrschützen aus Mieming bei der Bezirksmeisterschaft 2011



Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

Mo 17–18 Uhr, Mi 10–11 Uhr,
Fr 16–18 Uhr

Tipps:

Schuld von Ferdinand von Schirach, ist eine Sammlung von Geschichten. Selbst Anwalt und Strafverteidiger, gelingt es mit diesem Wissenshintergrund über alle Niederungen der menschlichen Seele zu schreiben, Überraschungen inbegriffen.

Von Dacia Maraini stammt **Der Zug in die jüngste Nacht**. Eine junge italienische Reporterin recherchiert (1956) in Auschwitz mit Hilfe „eines Fremden“ für die Zeitung und auch in privatem Interesse.

Ein historischer Roman ist **Das Königsmal** von Katrin Burseg. Es erzählt die wahre Geschichte der Holsteinerin Wiebke Kruse, die von der Magd zur heimlichen Königin Dänemarks aufstieg.

Ehrenwort von Ingrid Noll ist eine bitterböse Kriminalkomödie von einer Familie mit drei Generationen unter einem Dach.

Viele neue Kinder- und Jugendbücher, Literatur für den Gartenfreund, neue Hörbücher!

Monika Schmid
mit dem Büchereiteam

Öffentliche Bücherei und
Schülerbücherei
6414 Mieming,
Gemeindehaus 175
Tel.: 05264 20219

www.biblioweb.at/mieming
mieming@bibliotheken.at

ZeitRaum

ÖFFNUNGSZEITEN – Jugendzentrum ZeitRaum:

Montag: 13.30 Uhr – 16.30 Uhr (bis 14 Jahre)

Mittwoch: 12.30 Uhr – 18.00 Uhr (bis 14 Jahre)

Freitag: 16.00 Uhr – 20.00 Uhr (ab 18 Uhr für die Großen!)



chillen - kochen - genießen

In den letzten Wochen hat es sich ergeben, dass die Jugendlichen des Plateaus regelmäßig ihre Kochkünste beweisen und stets erweitern. Wir kochen bereits Omlettes, Spatzeln, Toasts und natürlich Nudeln in jeder denkbaren Variation.

Jedes Mal ist es ein „chilliges“ Vergnügen!

Damit ist aber nur zum Teil das Gewürz (Pfefferschote) gemeint. Viel mehr steht der Ausdruck „chillen“ in der Jugendsprache für „sich entspannen“.

Es kommt aus dem Englischen: to chill – es bedeutet in dem Zusammenhang sich beruhigen, relaxen.

In unserer Gesellschaft – die sich bis heute ohne Zweifel zu einer Leistungsgesellschaft entwickelt hat, wurde es umso wichtiger, sich von Zeit zu Zeit bewusst von diesem Druck zu distanzieren. Indem man sich ganz auf andere Tätigkeiten oder auf andere Menschen einlässt und es mit allen Sinnen genießt, kann das Distanzieren gelingen. Ein Fachausdruck dafür ist

„SELBSTTRANZENDENZ“

- d.h. ein Ausgerichtetsein auf Andere/Anderes. Ganz zu sein oder zu tun, wobei das „UM ZU“ in diesem Augenblick verloren geht wie beim Spielen von Kindern, wenn Raum und Zeit aufgehoben sind und sie ganz im Tun versunken sind.

Es klingt vielleicht banal – aber es hat eine große Wirkung!

Zweimal wöchentlich hat der Jugendraum bereits ab Unterrichtsschluss der Hauptschule um 12.30 Uhr bzw. 13.30 Uhr geöffnet! Am Freitag von 16.00 Uhr – 20.00 Uhr.

Um das Essen weiterhin zu einem günstigen Preis weitergeben zu können und es attraktiver als Wurst- und Fleischkäsemmel zu gestalten, bitten wir hiermit um einen kleinen Beitrag aus der Bevölkerung. Wenn mehrere Menschen mithelfen, bedeutet eine kleine Gabe eine große Hilfe! Sie können uns großartig unterstützen mit:

Nudeln

Tomatensauce!!!!

Tomatenmark

Öl zum Kochen

Parmesan

Mehl, Zucker, Backpulver.....

DANKE

Faschingsritt des Reitvereins Mieming

Pünktlich zur fünften Jahreszeit lud der Reitverein Mieming zum mittlerweile traditionellen Faschingsritt ein. Auch heuer sind wir wieder gemeinsam zum Gasthof Jäger nach Wildermieming geritten. Die Beteiligung unserer Mitglieder war sehr groß und wir freuten uns, dass ca. 20 Pferde mit großen und kleinen Faschingsrei-

tern unserer Einladung folgten.



Lena, Julia und Markus Holzknecht

Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...der Volksschule Barwies (Ringer Christian und Cordula) für die aufwändige Mühe sowie vorbildliche und persönliche Betreuung unserer Fabi. Einen ganz besonderen Dank für die tolle Zusammenarbeit, was dem Kind einen großen Erfolg angeeignet hat lassen.

Evelyn und Gertrud Feuchter

♥ ...Als Mutter möchte ich mich bei den engagierten Betreuern Sabine und Bine recht herzlich für die vielen tollen Ideen und Bemühungen bedanken! Euer Einsatz, aber nicht zuletzt euer respektvolles Miteinander mit klaren, konsequenten Regeln schafft hier in Mieming Platz und Raum für ein soziales Fundament für junge Menschen, die sehr gerne zu euch kommen. Ich wünsche euch weiterhin viel Kraft und Erfolg auf eurem Weg und mögen eure Ideen und Projekte von vielen Eltern, sowie von der Gemeinde Unterstützung finden

Danke sagt Heike Wessiak!

♥ ...allen Fleißigen die mich bei Vorbesprechungen, Basteleien und organisatorisch unterstützten und dann mit viel Eifer und Einsatz die Spielestationen betreuten.

- die Trommler der Jugendkapelle Mieming unter der Leitung von Julia Schuchter, die beim Umzug den Takt angaben,
- Monika Schmid mit ihrem 1. Hilfe-Team, die mit Pflasterl und Salben zur Stelle war,
- Sabine und Bine mit 'ihren Kids' aus dem Jugendzentrum, die mit viel Einsatz sich um die allgemeinen Spiele kümmerten.
- die Flying-Boys, die dem Kinderfasching einen spannenden Kick verliehen.
- die Volksschulen Barwies und Untermieming, die uns mit selbst gebastelter Deko versorgten.
- der freiwilligen Feuerwehr, die für uns die Straßen absperrete

Vielen, vielen Dank!

Maria Thurnwalder

♥ ...geht an "The Boss" des Cafés Maurer - Elisabeth - von der Chorgemeinschaft Mieming.

Sie weiß schon wieso

**Spezialitätenshop
Mario Werthmann
Obsteig**

Mario Werthmann
lädt zu einer
Fischverkostung
im Gasthaus zum Lenz!

Wann? **am 25. März 2011**
um **19.30 Uhr**

Preis: pro Person € 9,50
Reservierungen unter
Tel. 0676 - 966 1432 erbeten.



• Schöne Sonnenterrasse • Hausmannskost • Kaffee und Kuchen



Gasthaus zum
Lenz

Gschwent 282 · 6416 Obsteig

Tel. 0676-966 1432

gasthaus.lenz@gmail.com

www.gasthauslenz.at

Unsere Öffnungszeiten: Täglich von 10-21 Uhr · durchgehend warme Küche ab 11.30 Uhr · Dienstag Ruhetag!



Wir starten die Eiszeit!

HASELWANTER
TRANSPORTE ERDBAU CONTAINERDIENST RECYCLING
Haselwanter GmbH 6414 Mieming Tel. 05264 5265 www.haselwanter.com

Material in Bewegung



Lohnschlächtereie · Vieh- Fleisch- und Wildhandel

MIEMING · Gewerbegebiet

Tel. 0650 / 23 40 530

thomas.klima@aon.at

Öffnungszeiten:

Mi 16-18 Uhr · Fr 8-13 Uhr + 14-18 Uhr

Sa 8-12 Uhr

- Frisches Fleisch aus heimischer Region
- Wurst und Selchwaren aus eigener Erzeugung
- Gerne nehmen wir Ihre individuelle Bestellung entgegen

Kennenlern-Angebot!
Fleischkasbrät
0,5 kg statt € 5,-
nur € 3,-

Gutschein gültig bis 31.3.2011

**Das Sportfachgeschäft
in Ihrer Nähe**

SPORT + MODE

MAURER

MIEMING

Tel. 05264-5381

Mein Extra-Markt
Nah & Frisch

Post

Partner
Tel.: 0577 677 6414

FRISCHMARKT PLATTNER

Stephan Plattner

A-6414 Obermieming 177

Tel. ++43(0)5264 5236 - Fax -5737

E-mail: stephan.plattner@a1.net

Eine Gute Adresse Am Mieminger Plateau!